



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller** und **Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Bündnis für Toleranz
(Kap. 01 01 Tit. 686 05)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 01 01 wird der Ansatz im Tit. 686 05 (Mitgliedsbeiträge und sonstige Unterstützungen an Verbände, Vereine u. dgl.) für das Jahr 2026 von 40,0 Tsd. Euro um 20,0 Tsd. Euro auf 20,0 Tsd. Euro reduziert.

In Kap. 01 01 wird der Ansatz im Tit. 686 05 (Mitgliedsbeiträge und sonstige Unterstützungen an Verbände, Vereine u. dgl.) für das Jahr 2027 von 40,0 Tsd. Euro um 20,0 Tsd. Euro auf 20,0 Tsd. Euro reduziert.

Die eingesparten Mittel werden zur Erhöhung von bestehenden Ansätzen oder zur Finanzierung neuer Vorhaben im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 an anderer Stelle verwendet.

Begründung:

Die Mittel in diesem Haushaltstitel werden für die Mitgliedschaft im sog. „Bündnis für Toleranz“ verwendet. Einige der Mitglieder als auch die Ziele dieses Bündnisses sind politisch einschlägig links beziehungsweise linksextrem; das Bündnis für Toleranz ist kein überparteiliches Bündnis. Die Mitgliedschaft in einem nicht rechtsfähigen Verein ist kein Rechtsgeschäft für die Parlamentsverwaltung. Hier gilt der Grundsatz: Dem Staat ist verboten, was ihm nicht ausdrücklich erlaubt ist.